Zur Leistungsbewertung im Fach Informatik in der Einführungs- und Qualifikationsphase gilt das im Folgenden Dargestellte (Fachkonferenzbeschlüsse vom 15.12.2021). Bei den Ausführungen zur Bewertung schriftlicher Arbeiten ist zu beachten, dass Informatik an unserer Schule momentan nicht als Abitur-Prüfungsfach gewählt werden kann, so dass in der Qualifikationsphase pro Halbjahr nur eine Klausur geschrieben wird. In der Einführungsphase wird generell nur eine Klausur pro Halbjahr geschrieben.

**Kriterien zur Bewertung der Mitarbeit im Unterricht**
**im Fach Informatik**

Gültig ab SJ 2021/2022
(abhängig von der Anlage des Unterrichts
kann nur eine Teilmenge der Kriterien relevant sein)

- **Mündliche Leistungen**
  - Beiträge zum Unterrichtsgespräch
    - qualitativ
      - Wiedergeben und Beschreiben (AF I)
      - Anwenden und Strukturieren (AF II)
      - Transferieren und Verknüpfen (AF III)
      - Kompetenzentwicklung (Aspekte: prozessbezogen, inhaltsbezogen, personal, sozial)
      - Beiträge zum Unterrichtsgespräch
    - quantitativ (u.a. regelmäßige Beiträge)
    - Mündliche Überprüfungen (u.a. Abfragen, Wiederholungen)

- **Fachspezifische Leistungen**
  - Ergebnisse von Partner- und Gruppenarbeiten und deren Darstellung (Aspekte: Kooperieren und Kommunizieren, personale und soziale Kompetenzen)
  - Präsentationen und Referate
  - Projektorientiertes Arbeiten
  - Langzeitaufgaben
  - (erfolgreiche) Teilnahme an Wettbewerben
  - Erkennen von und produktiver Umgang mit Fehlern
  - Grad der Selbstständigkeit
  - Strukturiertes Arbeiten
  - Dokumentation der Arbeit (u.a. Unterrichtsdokumentationen, lesbare Quelltexte)
  - Kritikfähigkeit und Umgang mit Quellen

- **Fachpraktische Leistungen**
  - Mit Informatikwerkzeugen in Einzel- oder Gruppenarbeit selbstständig hergestellte Produkte
    - Entstehungsprozess
    - Dokumentation
    - Endergebnis

## Bewertung schriftlicher Arbeiten

Schriftliche Arbeiten werden in der Einführungs- und Qualifikationsphase im Fach Informatik in Abhängigkeit von Prozentsatz der erreichten Bewertungseinheiten (BE) folgendermaßen benotet:

| **Ab Prozent der erreichten BE** | **Notenpunkte** |
|---|---|
| 95 | 15 |
| 90 | 14 |
| 85 | 13 |
| 80 | 12 |
| 75 | 11 |
| 70 | 10 |
| 65 | 09 |
| 60 | 08 |
| 55 | 07 |
| 50 | 06 |
| 45 | 05 |
| 40 | 04 |
| 34 | 03 |
| 28 | 02 |
| 20 | 01 |
| 00 | 00 |

Ist Informatik kein Abitur-Prüfungsfach in der Qualifikationsphase, so wird pro Halbjahr eine Klausur geschrieben. In der Einführungsphase wird generell nur eine Klausur pro Halbjahr geschrieben. In diesen Fällen gilt: Die Mitarbeit im Unterricht fließt mit 50% bis 60% in die Kursnote ein, die schriftlichen Arbeit (Klausur) mit 40% bis 50%. Die Summe beider Anteile beträgt dabei 100%. Die konkrete Gewichtung innerhalb dieser Bandbreite wird durch die Lehrkraft nach Anlage des Unterrichts festgelegt und den Schülerinnen und Schülern zu Beginn des Halbjahres mitgeteilt.

Ist Informatik Abitur-Prüfungsfach in der Qualifikationsphase, so werden in einem der beiden Halbjahre eines Schuljahres zwei Klausuren geschrieben. In diesem Halbjahr fließen die Mitarbeit im Unterricht und der Mittelwert der beiden schriftlichen Arbeiten (Klausuren) zu jeweils 50% in die Kursnote ein. Für das Halbjahr eines Schuljahres in der Qualifikationsphase, in welchem nur eine Klausur geschrieben wird, gilt die für den Fall getroffene Regelung, dass Informatik kein Abitur-Prüfungsfach ist.